

Open-Book-Klausuren

(z.B. Speed-Hausarbeiten oder Online-Klausurarbeiten)

Vorab

Diese Übersicht gibt Ihnen neben ersten wichtigen Tipps außerdem Hinweise zu Vertiefungsmöglichkeiten. Punkte, zu denen es vertiefende Informationen der Studienverlaufsberatung auf der Website¹ der HSNR gibt, sind **blau** markiert. Weitere Informationen rund um das Thema Lernen und Studieren an der HSNR finden Sie auch im offenen Moodle-Kurs „EASI – Studieren leicht gemacht“.²

Zudem haben das eLearning-Team und Team digitaLe Ihnen zu den rechtlichen und technischen Aspekten innerhalb von „moodle-exam“ einen eigenen Moodle-Kurs zu Online-Klausurarbeiten mit Informationen und Probemöglichkeiten erstellt.³

Allgemeines

Eine Open-Book-Klausur (auch Kofferklausur genannt) unterscheidet sich von anderen Klausuren, da die Nutzung von Materialien/ Quellen (Skripte, eigene Mitschriften, teils Nutzung des Internets etc.⁴) möglich bzw. nicht verboten ist. **Ein langes und intensives Suchen von Informationen ist allerdings im Gegensatz z.B. zu einer Hausarbeit aufgrund der zeitlichen Begrenzung nicht möglich.**

Vor diesem Hintergrund wird oft ein anderer Aufbau als sonst üblich gewählt und die Anforderungen angepasst. So kann z. B. tieferes Detailwissen abgefragt oder vermehrt offene Fragen gestellt werden, die statt auf reines Kennen des Stoffs auf Verständnis und Anwendung, sprich eigenständige **Problemlösung**, abzielen.

Tipps zur Vorbereitung⁵

- **Den Stoff können, nicht nur kennen**

Wichtig ist es, den Lernstoff nicht nur stur auswendig zu lernen. Reines Lernen mit Zusammenfassungen und **Karteikarten** kommt hier schnell an seine Grenzen, da der Stoff nicht durchdrungen wird und hierdurch wenige Verknüpfungen zwischen dem Gelernten geschaffen werden. Um zu prüfen, ob ein Sachverhalt mit seinen Zusammenhängen verstanden wurde, kann er mit eigenen Worten wiedergegeben werden.

- **Den Lernstoff entsprechend aufbereiten**

Im Verlauf der Lehrveranstaltung bietet sich das Führen eines **Lerntagebuchs** an, in dem sowohl der Inhalt des einzelnen Termins zusammengefasst wird als

¹ <https://www.hs-niederrhein.de/studienverlaufsberatung/#c137831>

² <https://moodle.hsnr.de/course/view.php?id=4599>

³ <https://moodle-exam.hsnr.de/course/view.php?id=4>

⁴ Gehen Sie aber davon aus, dass Sie bspw. keinen Zugriff auf die zugehörigen Veranstaltungen-Kurse in Moodle haben.

⁵ Teilweise angelehnt an „Open-Book-Klausur – 10 einfache Tipps“ von Dual ohne Qual
<https://dualohnequal.de/lerntipps/open-book-klausur-10-einfache-tipps/>

auch Notizen zu Verständnisfragen und Kommentaren der Lehrperson notiert werden können (was ist wichtig, was nur Hintergrundinformation). Weiterer Vorteil: Während der Klausur bietet es eine gute Übersicht darüber, wo welche Inhalte zu finden sind und worauf Wert gelegt wird oder eben nicht.

Ergänzungsmöglichkeiten bzw. Alternativen:

- Zum Lernen
 - **Salamitechnik:** Stoff in Sinnabschnitte teilen (u.a. besser lernbar)
 - Skript hinsichtlich prüfungsrelevanter Informationen „ausmisten“ und Inhalte priorisieren
 - Lernstoff zusammenfassen durch Bullet Points oder Abkürzungen und mit verschiedene Farben übersichtlich gestalten
 - **MindMaps** (zu einzelnen Themen; die Themen in Zusammenhängen darstellen)
 - **Allgemeine Lerntipps** beachten
 - **Tipps zum (gemeinsamen) Lernen zu Corona-Zeiten** beachten
- Für die Prüfung
 - Skript und/ oder eigene Zusammenfassung z.B. mit Klebezetteln bestücken oder wichtige Textstellen markieren (schnellere Auffindbarkeit)
 - Übersicht/ Inhaltsverzeichnis erstellen, wo was zu finden ist (schnellere Auffindbarkeit)
- **Die Lernmethoden anpassen**

Methoden zum reinen Auswendiglernen sind nicht ausreichend für diese Prüfungsform. Anstelle von detailliertem Faktenwissen ist vielmehr das Verständnis und die Anwendung von Wissen von Bedeutung. Wichtig ist es, den Lernstoff zu verstehen und z.B. auf Fallaufgaben anwenden zu können. Doch auch das Anwenden kann und sollte geübt werden.

Möglichkeiten:

- Fallbeispiele selbst aus- und durchdenken
- Probeklausuren selbst erstellen und durcharbeiten (hierfür muss der Stoff verstanden sein, das Erstellen führt zu einem anderen Umgang mit dem Stoff, man macht Übungen unter Zeitdruck und überprüft den Lernstand mehrmals)
 - Am besten mit ein bis zwei Kommiliton:innen zusammen
 - Jede:r erstellt eine Klausur samt Musterlösung
 - Jede:r schreibt jede Klausur möglichst nah an den Originalbedingungen (auch die eigene)

- **Übungsmöglichkeiten nutzen**

- Wenn Ihnen die Lehrperson die Möglichkeit zur Online-Probeklausur bietet, nutzen Sie die Chance, um unter realen Bedingungen die ungewohnte Prüfungssituation zu üben.
- Machen Sie sich mithilfe von Anleitungen, Handreichungen etc. mit dem Prüfungsprozess und der Technik vertraut (üben Sie z.B. vorab die Nutzung einer Scan-App bei Speed-Hausarbeiten)

- **Den Prüfungsplatz gut wählen und vorbereiten**

Größtenteils gilt für den Platz, den Sie für die Prüfung nutzen, dasselbe wie zur [Einrichtung des Arbeitsplatzes](#) zum Lernen. Die vorbereiteten Materialien sollten gut greifbar und sortiert zurechtgelegt werden.

Versuchen Sie außerdem, bereits im Vorhinein allen möglichen Störungen vorzubeugen (Mitbewohner:innen vorwarnen; klären, dass der Hund zu Nachbar:innen kann; Zettel „bitte nicht stören“ an die Klingel o.ä.).

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer (Speed-)Hausarbeit oder Online-Klausurarbeit!